



Stadt Niederkassel

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Auszug aus der Sitzung vom:	Ausschuss für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz	Niederschrift zur Sitzung 10.11.2021
------------------------------------	--	---

5. **Fällung und Ersatzpflanzung von Bäumen im Stadtgebiet**

Dem Ausschuss lag folgende Sitzungsvorlage vor:

Sachverhalt:

Die Verwaltung berichtet einmal jährlich im Ausschuss über den Sachstand zu Baumfällungen und Ersatzpflanzungen; zuletzt am 18.08.2020.

Aus der anliegenden Tabelle ergeben sich zum einen die vorgenommenen Fällungen (Ort, Anzahl und Gattung der Bäume, Grund der Fällung) und zum anderen die entsprechenden Ersatzpflanzungen (Ort, Anzahl, Gattung, Erledigungsvermerk und ggf. der Hinweis auf einen Ersatzstandort, wenn es nicht möglich ist, den Baum an der bisherigen Stelle zu pflanzen).

Auf die Ersatzpflanzungen, die im Bericht vom 18.08.2020 noch offen waren und verschiedene Einzelsachverhalte wird im Folgenden eingegangen.

Im Übrigen wird auf die bereits erwähnte Tabelle in der **Anlage** verwiesen:

Mondorf

Adenauerplatz (Ifd. Nr. 1):

Im Zuge der Umgestaltung des Adenauerplatzes wurden aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht drei Erlen entfernt. Aus Platzgründen können vor Ort nur zwei Bäume neu gepflanzt werden. Da die seinerzeit gewählten Erlen in keiner Weise standortgerecht sind, wurden vor Ort zwei Blutpflaumen gepflanzt.

Eine weitere Ersatzpflanzung (ein Judasbaum) erfolgte auf der Wiese vor dem Bauhof.



Stadt Niederkassel

Rheidter Straße (Ifd. Nr. 2):

Die Pflanzscheiben für die Ahornbäume entlang der westlichen Seite der Rheidter Straße sind nicht ausreichend groß. Aus diesem Grund haben die Bäume einen ständigen Mangel an Wasser. Dies ist daran zu erkennen, dass die Bäume sehr langsam wuchsen und teilweise verkümmert waren. Fünf der Bäume mussten entfernt werden, weil die Standsicherheit nicht mehr gegeben war. Die Möglichkeit, die Standortbedingungen nachhaltig zu verändern, besteht im Rahmen der beabsichtigten Umgestaltung der Rheidter Straße und deren Rückstufung und Übergang der Straßenbaulast auf die Stadt.

Es wurden vor Ort fünf neue Ahornbäume (Spitzahorn) gepflanzt.

Grundschule Mondorf (Ifd. Nr. 3):

Im Zuge des Neubaus der Mensa mussten drei Bäume entfernt werden. Eine Entscheidung, ob und ggfls. wie viele Bäume vor Ort neu gepflanzt werden, kann erst nach Abschluss der Baumaßnahme getroffen werden.

Als Ersatzstandort würde die Bücherei Mondorf bzw. der Ausgleichswald Süd in Frage kommen. Die Verwaltung wird entsprechend berichten.

Rheidt

Liehgasse (Ifd. Nr. 1):

Die Hainbuche, die schon lange Jahre an dieser Stelle stand, war vertrocknet und musste deswegen aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht entnommen werden.

Aufgrund der beengten Verhältnisse vor Ort, wurde die Ersatzpflanzung auf dem Gelände der Kita Markusstraße vorgenommen.

Friedhof und Grundschule Rheidt (Rheidter-Werth-Schule) (Ifd. Nr. 2 und 3):

Die auf dem Friedhof und dem Gelände der Rheidter-Werth-Schule entnommenen insgesamt vier Kastanien waren von einem Bakterium (*Pseudomonas*) befallen und mussten aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht gefällt werden.



Stadt Niederkassel

Ersatzpflanzungen sollen grundsätzlich vor Ort erfolgen. Bei der Rheidter-Werth-Schule ist hier aber zunächst die Fertigstellung des neuen Mensa-Gebäudes abzuwarten.

Auf dem Friedhof muss ebenfalls eine sorgfältige Auswahl der neuen Standorte erfolgen.

Ohne den Entscheidungen über die Pflanzung weiterer Bäume an der Schule bzw. dem Friedhof vorzugreifen, wurden ersatzweise im Bereich der Harald-Blank-Straße vier Zierkirschen in bislang nicht belegte Baumscheiben gepflanzt.

Im Vorgriff auf künftige Entscheidungen über Ersatzpflanzungen in diesem Bereich wurden ebenfalls Pflanzungen auf dem Gelände des Südfriedhofes vorgenommen.

Niederkassel

Hauptstraße (Ifd. Nr. 1 und 4):

Im Zuge der Erneuerung der Wasserleitung zwischen Ortsausgang Niederkassel und dem Wasserwerk musste ein Ahorn gefällt werden. Die aktuelle Straßenbaumaßnahme Hauptstraße/Deutzer Straße zwischen Niederkassel und Rheidt erforderte die Abholzung weiterer drei Ahornbäume.

Die Ersatzpflanzung für die gefällten Bäume konnte noch nicht vorgenommen werden. Geplant ist nach Abschluss der Straßenbaumaßnahme entlang der Straße Lücken zu füllen. Da voraussichtlich nicht alle Bäume vor Ort ersetzt werden können, sieht die Planung auch Ersatzpflanzungen im Ausgleichswald Süd vor.

Friedhof (Ifd. Nr. 2):

Auf dem Friedhof Niederkassel wurden Kastanien nach einem Pseudomonas-Befall entfernt.

Die Ersatzpflanzungen wurden auf dem Friedhof (eine Blutbuche) und neben der Straße zwischen Friedhof und Rhein (zwei Rotbuchen) vorgenommen.

Grundstück Hauptstraße 3 (Ifd. Nr. 3):

Die Stadt hat im vergangenen Jahr das Grundstück Hauptstraße 3 erworben, um das Gelände der Grundschule zu erweitern.



Stadt Niederkassel

Der auf dem Grundstück vorhandene Walnussbaum konnte nicht erhalten werden.

Im Zuge der Herrichtung des Grundstückes ist noch zu prüfen, ob eine Ersatzpflanzung vor Ort erfolgen kann.

Ranzel (Ifd. Nr. 1 – 7):

Ursächlich für die Fällungen in Ranzel waren – neben zwei Unfallschäden und einem Schaden an Versorgungsleitungen durch Wurzeleinwuchs – Standsicherheitsprobleme der Bäume. Im Rahmen der städtischen Verkehrssicherungspflicht mussten die Bäume entfernt werden. Die Ersatzpflanzungen sind vollständig durchgeführt worden.

Lülsdorf

Kopernikus-Gymnasium (Ifd. Nr. 1):

Auf dem Schulhof des Gymnasiums musste eine Kastanie wegen eines Pseudomonas-Befalls entnommen werden. Über eine Ersatzpflanzung vor Ort kann erst nach Abschluss der Baumaßnahme in diesem Bereich entschieden werden.

Grundschule (Ifd. Nr. 3):

Im Zuge des Neubaus der Mensa mussten vier Bäume entfernt werden. Eine Entscheidung, ob und ggfs. wie viele Bäume vor Ort gepflanzt werden, kann erst nach Abschluss der Baumaßnahme getroffen werden.

Parkplatz am Schulzentrum Nord (Ifd. Nr. 4 – 5):

Im Rahmen der Errichtung des Modulbaus für die vorübergehende Unterbringung der Oberstufe der Gesamtschule mussten vier Bäume und Unterholz entfernt werden.

Vorgesehen ist, die Ersatzpflanzung im Bürger-Park und im Schulgarten vorzunehmen.

Eine Entscheidung, ob ggfs. weitere Bäume vor Ort gepflanzt werden können, kann erst nach Abschluss der Baumaßnahme erfolgen.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.



Stadt Niederkassel

Ende der Sitzungsvorlage

Protokoll:

Ausschussmitglied Mendl fragte nach, warum neue Baumpflanzungen erst nach Abschluss der Baumaßnahmen geprüft würden (Grundschule Mondorf)? Frau Mendl schlug außerdem vor, dass Ersatzpflanzungen möglichst in näherer Umgebung umgesetzt werden sollten.

Die Verwaltung antwortete, dass selbstverständlich versucht würde Ersatzpflanzungen in nächster Umgebung umzusetzen. Dies sei allerdings, wie in der Vorlage auch erwähnt, nicht immer möglich.